

**Zeitschrift:** GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 84 (1990)  
**Heft:** 17

**Nachruf:** Dr. med. h. c. Hans Ammann, St. Gallen, zum Gedenken  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# GZ in Kontakt

## Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV)  
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen (SVG)

Ostschweizer Pionier der Gehörlosenpädagogik verstorben:

### Dr. med. h.c. Hans Ammann, St.Gallen, zum Gedenken

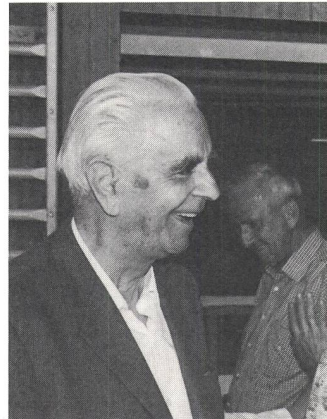
Mit dem Ende Juli zur letzten Ruhe geleiteten Dr. med. h.c. Hans Ammann, St.Gallen, wurde von einer im In- und Ausland anerkannten, sich beispielhaft für gehörlose und sprachbehinderte Menschen einsetzenden Persönlichkeit Abschied genommen. Der Verstorbene war langjähriger Direktor der auch ein grosses Internat umfassenden Ostschweizer Sprachheilschule St.Gallen sowie Mitbegründer des Ostschweizerischen Wohn- und Altersheims für Gehörlose in Trogen AR.

Als Bürger von Wildhaus 1904 im toggenburgischen Kirchberg geboren, liess sich der begabte Sohn eines Stickers und Kleinbauern im Seminar Rorschach zum Primarlehrer ausbilden. Nach einigen Jahren der Praxis in einer bernischen Erziehungsanstalt gehörte er Ende der zwanziger Jahre zu den ersten Absolventen des neugegründeten Heilpädagogischen Seminars Zürich, wo sich ihm unter der Leitung von Professor Heinrich Hanselmann eine neue Welt eröffnete. Anschliessend folgte

len Hans Ammanns intensive Bemühungen um normalhörende, aber stark sprachbehinderte Kinder. Engagiert setzte er sich mit den Störungen Stottern, Poltern und anderen auseinander und entwickelte entsprechende Therapien, die bald einmal vorher kaum erreichte Erfolge zeitigten. Damit wurde die Taubstummenanstalt um eine Sprachheilabteilung erweitert, wobei das bestehende Internat auch diesen Kindern geeignete Wohnmöglichkeiten bot. 1940 wurden an der Schule erste Kurse für Logopäden (Sprachheillehrer) durchgeführt und fast gleichzeitig regionale Sprachheilambulatorien geschaffen, so dass sprachbehinderte Kinder nun auch in der Nähe ihres Wohnortes durch Fachkräfte gezielt betreut werden konnten.

#### Verdiente Ehrungen

Hans Ammanns erfolgreiches Schaffen wurde 1963 mit der Ernennung zum Dr. med. honoris causa der medizinischen Fakultät Zürich ausgezeichnet und auch mit der Berufung in die sich mit hörgeschädigten Kindern befassende Unesco-Kommission anerkannt. Auch nach dem im Jahre 1970 erfolgten Rücktritt als Direktor der Sprachheilschule St.Gallen blieb er eng mit der Institution verbunden, deren Entwicklung (heute werden über 200 Kinder und Jugendliche unterrichtet) er interessiert verfolgte. Für seine pionierhafte Tätigkeit in der Gehörlosenhilfe und Sprachheilförderung sowie für sein ausserordentliches



Ende Juli wurde Dr. med. h.c. Hans Ammann, Pionier der Gehörlosen- und Sprachbehindertenpädagogik, zur letzten Ruhe geleitet.

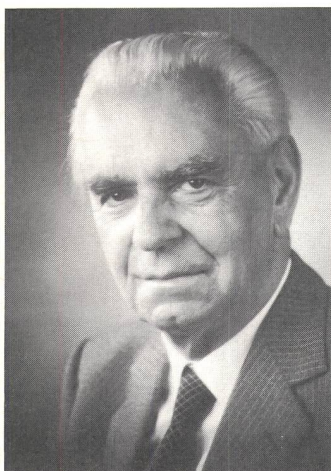
Bild: Peter Eggenberger

soziales Wirken wurde ihm 1981 der Preis der «Irma- und Samuel-Teitler-Stiftung» verliehen. Eine weitere Anerkennung auf nationaler Ebene schliesslich bedeutete die Verleihung des Adele-Duttweiler-Preises für besondere Verdienste in sozialen Belan-

#### Heute

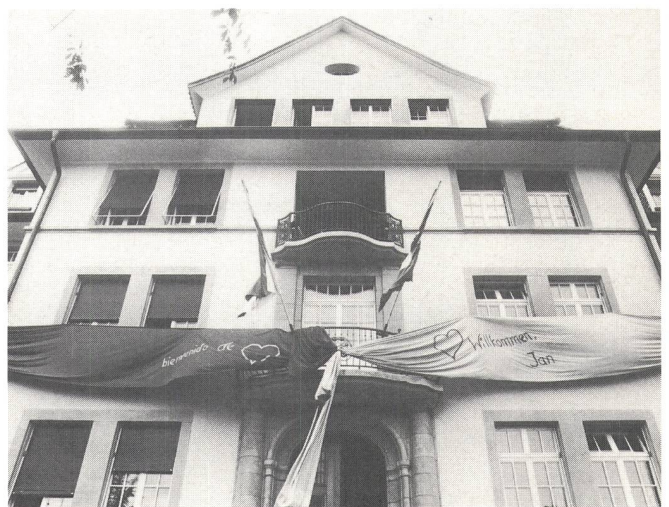
● Neuerung beim TV DRS	2
● Reisen – Ferien	3
● Kampf um den kleinen Ball	4/5
● Schachkongress	7
● Wann, was, wo?	8

gen. Ebenfalls eine erfreuliche Entwicklung verzeichnete das von ihm mitbegründete, in den letzten Jahren erweiterte und umfassend modernisierte Ostschweizerische Wohn- und Altersheim für Gehörlose im Ausserrhoder Landsgemeindeort Trogen. Fast bis zuletzt als gefragter Referent, Kursleiter und Berater tätig, hat Hans Ammann auch zahlreiche Publikationen verfasst, die sein grosses Werk ebenfalls weiterleben lassen. Peter Eggenberger



Hans Ammann einem Ruf an die 1859 gegründete Taubstummenanstalt St.Gallen, deren Leitung ihm und seiner Gattin im Jahre 1937 anvertraut wurde. Waren es damals 120 gehörlose Kinder und Jugendliche, so sank die Schülerzahl als Folge der Jodierung des Kochsalzes auf 45. In diese Zeit des Rückgangs der Hörgebrechen fie-

#### Ungewöhnliche Begrüssung



Die Gehörlosenschule Zürich hat einen neuen Direktor. Nach den Sommerferien löste Jan Keller den zurückgetretenen Gottfried Ringli ab, der das Amt 29 Jahre lang innehatte. Direktor Keller wurde auf

originelle Art und Weise begrüsst: Eine gigantische Schleife, von den Mitarbeitern der Schule in Teamarbeit genäht, umspannte das historische Gebäude der Schule.

Bild: Karin Hofer